

Wuppertal

Einblick in lokale Entscheidungswege

[01.09.2025] Die Stadt Wuppertal hat ihr Informationsangebot zur Lokalpolitik erweitert. Neu sind Informationen zu Ausschüssen und Beiräten, eine Recherche-Funktion sowie Texte in leichter Sprache. Bürgerinnen und Bürger sollen so zur Mitgestaltung eingeladen werden.

Wie Lokalpolitik funktioniert und welche Gremien wobei beteiligt sind – diese und andere Fragen zu beantworten, ist Ziel der Website [Politik in Wuppertal](#), die das Team Bürgerbeteiligung der Stadt Wuppertal gemeinsam mit der Bergischen Volkshochschule aufgebaut hat. Im März 2025 ging das neue Informationsangebot für die Bürgerinnen und Bürger online ([wir berichteten](#)) – nun wurde das Informationsangebot erweitert. Wie die Stadt berichtet, seien nach dem Launch so viel Resonanz und so viele Vorschläge eingegangen, dass das Team noch einmal nachgelegt hat. Der Auftritt wurde um vier neue Inhalte zu den Themen „Gremien/Ausschüsse“, „Seniorenbeirat“, „Beirat für Menschen mit Behinderung“ und „Recherchieren“ erweitert. Außerdem wurden insgesamt 21 Texte in leichte Sprache übersetzt, um möglichst vielen Menschen die Informationen zugänglich zu machen.

Informieren und Mitmischen

Neben zahlreichen, in einfacher Sprache dargestellten Fachinformationen finden Wuppertalerinnen und Wuppertaler online vor allem Hinweise, wie sie sich selbst vor Ort engagieren können. In verschiedenen Kategorien von „Informiere dich“ bis hin zu „Misch dich ein“ sind auf der Website Tipps für Einsteiger wie auch für fortgeschrittene Engagierte dabei. Damit möglichst viele Menschen vom neuen, erweiterten Informationsangebot erfahren, werden in den kommenden Wochen Postkarten, Bierdeckel, Poster und Jutebeutel in der Stadt verteilt. Viele Materialien – ebenso wie die Seite selbst – laden dazu ein, sich einzumischen und von der Möglichkeit der Kommunalwahl Gebrauch zu machen.

(sib)

Stichwörter: E-Partizipation, Bürgerbeteiligung, Wuppertal